

# Buchhaltung 2017



Seite 1 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname



# Gesetzliche Änderungen und Neuerungen 2017



Seite 2 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Aktualisierung der Formulare

- Umsatzsteuer-Voranmeldung 2017
- Dauerfristverlängerung 2017
- Anlage EÜR 2016
- Umsatzsteuer-Jahreserklärung 2016 (ab **plus** Version)
- Zusammenfassende Meldung 2017 (nur **pro/premium** Version)

Bei Redaktionsschluss lagen diese Formulare noch nicht vor.  
Das BMF hat die amtlichen Formulare zwischenzeitlich veröffentlicht.

Sie werden mit einer **kostenlosen Aktualisierung voraussichtlich im Januar 2017** im Programm bereitgestellt.

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Umsatzsteuer-Voranmeldungsformular 2017

- Die Kennzahl **22** (1. Seite) ist bereits seit Jahren vorhanden und als Option in Lexware verfügbar.

|  |  |
|--|--|
| <b>Belege</b> (Verträge, Rechnungen, Erläuterungen usw.) sind beigefügt bzw. werden gesondert eingereicht (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) | <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px 10px;">22</div> |
|--|--|

- Neu ab 2017: Kennzahl **23**.

|  |   |  |
|--|---|--|
| <small>73</small><br><small>62</small> | Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja bitte eine „1“ eintragen)<br>Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „Lergänzende Angaben zur Steueranmeldung“ zu kennzeichnen ist. | <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px 10px;">23</div> |
|--|---|--|

**Beispiel 1:** Wenn bei den in der Steueranmeldung erfassten Angaben bewusst eine Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde, die von der Verwaltungsauffassung abweicht.

**Beispiel 2:** Der Antrag auf Dauerfristverlängerung wird zurückgenommen.

**LEXWARE**

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Umsatzsteuer-Erklärung 2016

- Neue **Pos. Nr. 211** in der Zeile 56 der **Anlage UR**
- Sie dient der Abbildung einer **nicht steuerbaren Geschäftsveräußerung im Ganzen** gem. §1 Abs. 1a UStG.

|  |     |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|-----|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 56 Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG ..... | 211 | <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> </table> |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |     |   |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

- Kontierung SKR 03: **2508** (Gewinnfall) oder **2008** (Verlustfall)
- Kontierung SKR 04: **7454** (Gewinnfall) oder **7554** (Verlustfall)
- Konten bereits vorhanden? Ergänzung der Kontoeigenschaften um die neue USt-Pos. notwendig!
- Probleme mit den USt-Positionen? **Tipps von FACHBÜRO live**
- Konten noch nicht vorhanden? **Kontenaktualisierung durchführen!**
- Kontenaktualisierung: **Die PDF-Anleitung finden Sie im Downloadbereich.**


Seite 5 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname


**LEXWARE**

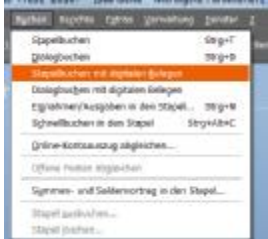
## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Digitale Belege ab 2017 in allen buchhalter Versionen

- Neue Schaltflächen auf der Startseite und im Menü „Buchen“.







# Live

Seite 6 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Digitale Belege – Vorgehensweise - Zusammenfassung

- Wir empfehlen die Anschaffung eines zweiten Bildschirmes.
- Die gescannten bzw. bereits elektronisch empfangenen Belege sollen an einem bestimmten Ort Ihrer Festplatte z.B. „Eingangsbuchungen“ gespeichert werden.
- Zum Buchen laden Sie die Belege in den „**Posteingang**“ der Buchungsmaske im Lexware buchhalter hoch.
- Die Belege können in einer beliebigen Reihenfolge gebucht werden.
- Lexware speichert die gebuchten Belege automatisch im eigenen Datenverzeichnis ab.
- Achtung! Die Dateinamen werden von Lexware geändert.
- Das Verzeichnis wird im Rahmen der Sicherung mitgesichert.

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Digitale Belege – Vorgehensweise

- Im „**Posteingang**“ können Belege als PDF, bmp, jpg, jpeg, jpe, jfif, png, tif, tiff, doc, docx, xls, xlsx, odt oder txt hinzugefügt werden.
- Vorschau **nur** bei PDF und Bild-Dateien möglich.
- Maximale Dateigröße je Beleg 2 MB.
- „Gestapelte“ Buchungen können nicht mehr über die Stapelbuchungsmaske sondern nur über „Ansicht / Stapel“ (bzw. Schaltfläche „Stapel“ oben rechts in der Buchungsmaske) geändert werden.
- Wird eine Buchung gelöscht, fügt Lexware den Beleg erneut der Liste zu.
- Bei bereits journalisierten Buchungen lassen sich Belege zwar nachträglich hinzufügen, diese sind dann aber auch fest mit der Buchung verbunden.
- **Achtung!** Journalisierte Buchungen können nur über Storno geändert werden.

**LEXWARE**

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Digitale Belege – Umgang mit der Buchungsmaske

Seite 9 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

**LEXWARE**

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Erleichterung im Zahlungsverkehr

- Ab sofort reicht die Eingabe der IBAN innerhalb der Kontoinformationen.
- Weitere Felder (wie BIC BLZ und Kontonummer) sind keine Pflichtfelder mehr.
- Die Möglichkeit der automatischen IBAN-Generierung bleibt erhalten.

**Bank**  
Hinterlegen Sie hier die Bankdaten.

**Darlehenskonto** REKON EDV Service GmbH Kundennummer 13007

IBAN: DE44 5007 0000 0007 9033 45 IBAN + Kontonr.

BIC: EQ212333333

Bank: Deutsche Bank Privatbank

Girokonten  Sparkassen

Darlehenskonto

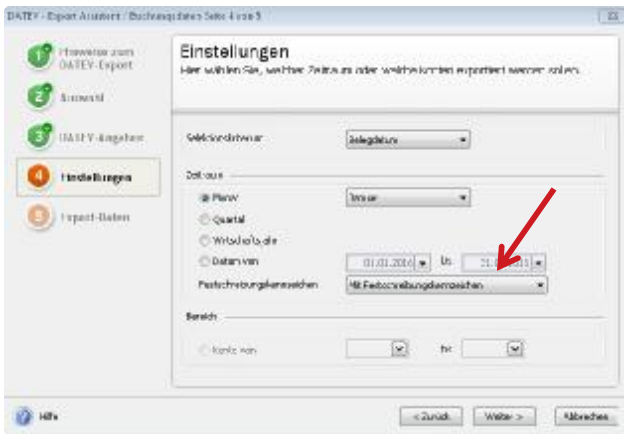
Seite 10 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

LEXWARE

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### Neue Option „Festschreibungskennzeichen“ im DATEV-Export

- Die Option dient der Erfüllung der GoBD-Auflagen.
- Das **Festschreibungskennzeichen** bedeutet, dass die nach DATEV exportierten Buchungen dort nicht mehr gelöscht oder geändert werden können.
- Es sind nur Storno und Neubuchung möglich.



Seite 11 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

LEXWARE

## Inhaltliche Neuerungen Version 2017

### DATEV-Export-Varianten mit der neuen Option

|  |   |
|--|---|
| Export der <u>journalisierten</u> Buchungen <u>mit</u> Festschreibungskennzeichen  | Nur Storno und Neubuchung möglich.<br>GoBD konform.   |
| Export der <u>journalisierten</u> Buchungen <u>ohne</u> Festschreibungskennzeichen | Löschung und Änderung der Buchungen möglich.<br>Verstoß gegen GoBD!   |
| Export der <u>noch im Stapel stehenden</u> Buchungen (nur in pro/premium möglich)  | Das Festschreibungskennzeichen <u>kann nicht</u> gesetzt werden.<br>Löschung und Änderung der Buchungen möglich.<br>GoBD konform. |

Seite 12 | 11.12.2016 Lexware vor Ort – Veranstaltungsname

## Erweiterungen in der E-Bilanz

### E-Bilanz und Taxonomie 6.0

- Die neue **Taxonomie 6.0** wurde in Lexware buchhalter eingearbeitet.
- Die Konten der DATEV-Kontenrahmen **SKR 03** und **SKR 04** sind dieser neuen Taxonomie bereits zugeordnet.
- Der Abschluss 2016 kann noch mit der Taxonomie 5.4 vorgenommen werden.
- Die Übermittlung der E-Bilanz 2016 mit der Taxonomie 6.0 ist lt. Vorgabe der Finanzverwaltung voraussichtlich erst ab Juni 2017 möglich.

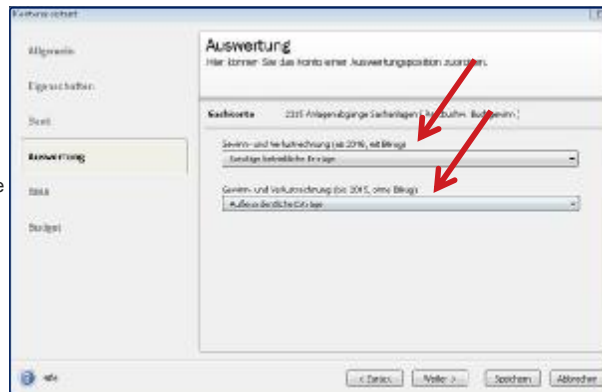
## Erweiterungen in der E-Bilanz

### E-Bilanz und Anlagenspiegel brutto

- Für die Wirtschaftsjahre, die vor dem 01.01.2017 beginnen, konnte der Anlagenspiegel auf freiwilliger Basis im Rahmen der E-Bilanz an die Finanzverwaltung übermittelt werden.
- Lexware buchhalter stellte für die Übermittlung der **Anlagenspiegel brutto**, kurz zur Verfügung.
- Für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2016 beginnen ist der **Anlagenspiegel brutto zwingend vorgeschrieben**.

## Änderungen gem. BilRUG

- Gem. BilRUG wurde der Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung geändert (§ 275 HGB).
- Die GuV-Position „Außerordentliche Erträge bzw. Aufwendungen“ wird nun im **Anhang** der Bilanz erläutert.
- Lexware buchhalter enthält nun zwei Variante der GuV:
  - Die Konten, die bisher unter der Position „Außerordentliche Erträge“ ausgewertet wurden, werden ab dem Wirtschaftsjahr 2016 unter der Position „Sonstige betriebliche Erträge“ ausgewiesen.
  - Alle Konten, die bisher unter der Position „Außerordentliche Aufwendungen“ ausgewertet wurden, werden ab dem Wirtschaftsjahr 2016 unter der Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ ausgewiesen.



## Vereinfachungen für EHUG

(Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister)

- Das EHUG schreibt vor, dass die Bilanz im elektronischen Handelsregister gem. § 266 HGB in **Kontenform** erstellt werden muss.
- Diese gesetzliche Pflicht wird nun mit dem Update 2017 (ab Service Pack Januar) erfüllt.

